

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 08

SG Rodenberg IV : SC Deckbergen-Schaumburg
Freitag, 08.12.2023, 20:00 Uhr

SC Deckbergen-Schaumburg spielt unentschieden bei der SG Rodenberg IV in einer packenden Partie

Nach ca. 225 Minuten Spielzeit nahm der SC Deckbergen-Schaumburg beim 8:8 gegen die SG Rodenberg IV in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 08 einen Zähler mit. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 33:33.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Kubitzka / Fecht bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Heisterhagen / Wischnewski. Trotz Blitzstart verloren Hildebrandt / Preugschat ihr Spiel gegen Puttler / Bradt letztlich in vier Sätzen. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Kuhr / Amelung waren daraufhin Fecht / Fecht, obwohl sie alles gegeben hatten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kuhr / Amelung zu Ende ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzel. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Jannes Hildebrandt das Match gegen Andreas Bradt und gewann mit 7:11, 11:7, 11:4 15:13. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Arian Kubitzka gegen Alexander Puttler verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Mit 1:3 verlor Andre Fecht seine Partie gegen David Kuhr, in die Kuhr im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. In vier Sätzen siegte Sönke Fecht gegen Dirk Heisterhagen und gab dabei nur einen Satz ab. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Timo Preugschat nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Steven Bahe verlor sein Spiel dagegen gegen Stephan Amelung unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 7:11, 8:11, 5:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Rodenberg IV und des SC Deckbergen-Schaumburg. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Alexander Puttler musste Jannes Hildebrandt Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Puttler nun bei 11:1 seit Beginn der Serie. Nicht einen Satzgewinn überließ Arian Kubitzka seinem Gegner Andreas Bradt beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Einen Zähler für die Gäste musste Andre Fecht derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Dirk Heisterhagen hinnehmen. Nach diesem Einzel steht Fecht somit bei 3 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Heisterhagen ein 6:3 ausweist. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Spiel zwischen Sönke Fecht und David Kuhr, ehe sich der Spieler der SG Rodenberg IV mit 3:2 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Mit 3:1 hatte Timo Preugschat im Einzel gegen Stephan Amelung die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Steven Bahe gewann gegen Fabian Wischnewski mit 3:2. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im

abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Beim Erfolg von Kubitzka / Fecht gegen Puttler / Bradt konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Rodenberg IV nun ein Punktekonto von 13:3 Punkten auf, während der SC Deckbergen-Schaumburg vor dem nächsten Spiel, das am 09.12.2023 gegen den TS Rusbend II ansteht, 11:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Rodenberg IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.01.2024 gegen den Post SV Stadthagen II.

Statistik:

SG Rodenberg IV

Doppel: Kubitzka / Fecht 1:1, Hildebrandt / Preugschat 0:1, Fecht / Fecht 0:1

Einzel: J. Hildebrandt 1:1, A. Kubitzka 1:1, A. Fecht 0:2, S. Fecht 2:0, T. Preugschat 2:0, S. Bahe 1:1

SC Deckbergen-Schaumburg

Doppel: Puttler / Bradt 1:1, Heisterhagen / Wischniewski 1:0, Kuhr / Amelung 1:0

Einzel: A. Puttler 2:0, A. Bradt 0:2, D. Heisterhagen 1:1, D. Kuhr 1:1, S. Amelung 1:1, F. Wischniewski 0:2